eurexbonds Rundschreiben 83/07

Datum: Frankfurt, 11. Dezember 2007
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Bonds
Autorisiert von: Johannes Weßling

Änderung der Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Eurex Bonds

Kontakt: Eurex Bonds Service Hotline, Tel. +49-69-211-1 12 22

Zielgruppe:	**Anhang:**
➲ Alle Abteilungen	1. Geschäftsbedingungen für die Teilnahme und den Handel an Eurex Bonds, Änderungsversion (Deutsch und Englisch) 2. Geschäftsbedingungen für die Teilnahme und den Handel an Eurex Bonds, Komplettversion (Deutsch und Englisch)

Eurex Bonds wird die „Geschäftsbedingungen für die Teilnahme und den Handel an Eurex Bonds“ in Bezug auf das Market-Making ändern.

Ab dem **1. Januar 2008** entfällt der formelle Zulassungsprozess für Market Makler und wird durch eine einfache Registrierung ersetzt.

In den nächsten Wochen werden daher Market-Making-Registrierungsformulare an alle Eurex Bonds-Teilnehmer versandt.

Der bestehende Entgeltvorteil für Market Maker im aktuellen Eurex Bonds Gebührenmodell bleibt unverändert.

Die neuen Geschäftsbedingungen sind (als Änderungsversion und Komplettversion) im Anhang enthalten. Die deutsche Version ist hierbei rechtsverbindlich.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Eurex Bonds Service Hotline, Tel. +49-69-211-1 12 22.

Eurex Bonds GmbH
Neue Börsenstraße 1
60487 Frankfurt/Main

Postanschrift:
60485 Frankfurt/M

Kontakt:
T +49-69-211-1 12 22
F +49-69-211-1 70 03
info@eurex-bonds.com

Geschäftsführer:
Christian Klapproth,
Marcel Naas,
Peter Reitz

Gesellschaft mit beschränkter Haftung
mit Sitz in Frankfurt/Main
HRB Nr. 49370
Amtsgericht Frankfurt/Main
USt Id 04523253333

Geschäftsbedingungen für die Teilnahme und den Handel an Eurex Bonds

Änderungsversion

Release Datum: 01. Januar 2008

§ 3 Marktmodell

- …

Während der Handelsphasen können von den Marktteilnehmern Aufträge und Quotes in das System eingegeben, geändert oder gelöscht werden. Ein Quote ist ein besonders gekennzeichneter limitierter Auftrag, der gleichzeitig für die Kauf- und die Verkaufseite eines Produktes erteilt wird. Die Handelszeit sowie der Beginn und das Ende der einzelnen Phasen wird für alle Produkte von der Geschäftsführung festgesetzt. Sie kann die Handelszeit sowie den Beginn der einzelnen Phasen an einem Handelstag verlängern oder verkürzen, soweit dies zur Aufrechterhaltung geordneter Marktverhältnisse oder aus Gründen erforderlich ist, die ihre Ursache im System haben.

…

§ 7 Market Maker

(1) ~~Auf Vorliegen eines schriftlichen Antrags entscheidet die Geschäftsführung über die Ernennung eines Marktteilnehmers zum Market Maker in einem oder mehreren vom Marktteilnehmer gewählten Produktsegmenten. Der Antrag muss die gewählten Produktsegmente beinhalten. Die~~

~~Geschäftsführung legt fest, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist, für welche Produkte das Market Making durchgeführt wird und welchen einzelnen Market Makern diese zugeteilt werden. Zudem kann die Geschäftsführung festlegen, dass Market Maker für bestimmte durch die Geschäftsführung benannte Produkte die durch sie zu quotierenden Wertpapiere auswählen können („flexibles Market Making"), um ihren von der Geschäftsführung festgelegten Verpflichtungen im Rahmen des Market Making gemäß Abs. 2 nachzukommen. Die Geschäftsführung gibt die Produkte, welche in das flexible Market Making einbezogen werden, an die Marktteilnehmer bekannt.~~

(1) Alle Marktteilnehmer sind nach einer elektronischen oder schriftlichen Anmeldung berechtigt, als Market Maker an der Eurex Bonds tätig zu werden. Die Anmeldung muss Angaben über die für das Market Making ausgewählten Produkte enthalten.

(2) Die Eurex Bonds misst die Quotierungsaktivitäten der Market Maker in den ausgewählten Produkten und informiert sie elektronisch über ihre eigene Leistung. Maßstab der Messung sind, je nach Produktsegment und ~~je nach~~ Laufzeitbereich, das Mindestvolumen, die maximale Geld-/Brief-Spanne und die Mindestdauer.

~~Market Maker sind verpflichtet, in eigenem Namen und auf eigene Rechnung in den von Ihnen zu betreuenden Produkten gleichzeitig limitierte Aufträge für die Nachfrage- und Angebotsseite (Quotes) nach Maßgabe der Geschäftsführung in das System einzustellen~~. ~~Market Makern ist es nicht möglich,~~Es ist unzulässig, einseitige Quotes in das System einzustellen. Gibt ein Market Maker für ein Instrument einen Quote ein, für das er bereits einen Quote eingegeben hat, so ersetzt der zuletzt eingegebene Quote seinen ursprünglichen Quote. Darüber hinaus sind Market Maker~~sie ebenso~~ berechtigt, limitierte Aufträge in das System einzustellen.

~~Die Verpflichtung zur Einstellung von Quotes bestimmt sich wie folgt:~~

~~Der Market Maker hat für eine von der Geschäftsführung festgelegte Anzahl Stunden pro Tag (Quotierungsdauer) innerhalb der Handelszeit ein Mindestquotierungsvolumen für jeden Quote innerhalb einer maximalen Geld-/Brief-Spanne (Quotespread) für Schuldverschreibungen und Basisinstrumente zur Verfügung zu stellen. Die Gruppierung der einzelnen Wertpapiere in Abhängigkeit von ihrer Restlaufzeit und die jeweilige Bestimmung der Anforderungen für das Market Making werden durch die Geschäftsführung festgelegt.~~

~~Um zu überprüfen, dass der Market Maker seinen Verpflichtungen nachkommt, werden folgende Größen gemessen:~~

- ~~Mindestquotierungsvolumen~~
- ~~Maximaler Quotespread~~
- ~~Quotierungsdauer~~

~~(3)Mindestvolumen, maximaler Quotespread und Quotierungsdauer werden von der Geschäftsführung festgelegt. Quotes sind nur für ein und denselben Handelstag gültig. In das Auftragsbuch kann pro Händleruntergruppe lediglich ein Quote pro Instrument eingegeben werden.~~

(3) Market Maker, die Quotes in das System einstellen, erklären sich damit einverstanden, dass Eurex Bonds ihre Market Making-Aktivitäten elektronisch erfasst und dem jeweiligen Emittenten auf dessen

Nachfrage hin zur Kenntnis gibt. Die Übermittlung der Daten erfolgt in Statistiken. Quotiert ein Market Maker in einem Produktsegment nicht, werden keine Berichte an Emittenten übermittelt. Diese Berichte werden nur nach Abschluss einer Vertraulichkeitsvereinbarung zwischen Eurex Bonds und dem jeweiligen Emittenten übermittelt und keinen anderen Emittenten oder Marktteilnehmern zur Kenntnis gebracht.

Die Marktteilnehmer, die als Market Maker tätig werden, können in Publikationen von Eurex Bonds (z.B. „Eurex Bonds Newsletter“) als Market Maker für ein Produktsegment bezeichnet werden.

~~(4)~~ Ein Market Maker kann seine ~~Ernennung~~ Teilnahme am Market Making jederzeit durch elektronische oder schriftliche Erklärung gegenüber der Eurex Bonds~~Geschäftsführung~~ beenden~~rückgängig machen~~. ~~Der Market Maker ist ab dem ersten Handelstag des Monats, der auf den Zugang der Mitteilung folgt, nicht mehr den unter Absatz 2 festgelegten Pflichten unterworfen. Im Falle eines Wechsels des Produktsegments hat die Erklärung des Market Makers neben dem zurückgegebenen das neu gewählte Produktsegment zu enthalten. Der Wechsel des Produktsegments wird zu dem in Satz 2 bestimmten Zeitpunkt wirksam.~~

~~(5)Marktteilnehmer den Status eines Market Makers jederzeit fristlos entziehen, wenn der Market Maker auch nach einer schriftlichen Mahnung durch die Geschäftsführung nicht seinen Verpflichtungen nach Absatz 2 nachkommt.~~

...



Terms and Conditions for Participation and Trading on Eurex Bonds

Change Version

Date of release: ~~August~~ January 1, 200~~7~~8

...

§ 3 Market Model

(1) The Trading hours are divided into three consecutive phases:

- the Pre-Trading Phase
- the Main Trading Phase
- and the Post-Trading Phase

During the Trading Phases, orders and quotes can be entered, changed or cancelled in the system by the market participants. A quote is a limited order specifically indicated which is placed for the purchase- and the sale side of at product at the same time. The Trading hours for the commencement and end of the individual phases shall be determined by the Board of Management for all products. The Board of Management may extend or reduce the trading hours and postpone or advance the commencement of the individual phases on any particular trading day to the extent necessary to maintain orderly trading conditions or for reasons relating to the system.

(2) During the Pre-Trading and Post-Trading Phases, the order book shall remain closed.

(3) The Pre-Trading Phases is followed by the Main Trading Phase during which products can be traded continuously.

(4) At the end of the Main Trading Phase, the system shall continue to be available to the market participants in the Post-Trading Phase for data entry.

(5) Besides continuous trading the Pre-arranged-Trade-Facility provides all market participants with the possibility to enter trades into the system outside the order book which are agreed upon by two market participants and to have them cleared by Eurex Clearing.

...

...

§ 7 Market Makers

~~(1) Upon written application by a Market Participant, the Board of Management shall decide on whether or not a Market Participant is to be appointed to act as a Market Maker in one or more Product Segment selected by the Market Participant. The Product Segments selected must be specified in the application form. The Board of Management shall determine, if nothing else is determinate, which Products market making will be carried out for and which products are assigned to the individual Market Maker. In addition the Board of Management shall decide that Market Maker can choose the securities they would like to quote in some products ("flexible Market Making"), which are to be defined by the Board of Management, to fulfill the requirements for market making which are defined~~

~~by the Board of Management under paragraph 2. The Board of Management announces the products which are included in the flexible Market Making to the Market Participants.~~

(1) Upon electronic or written registration, all market participants are authorized to act as Market Makers at Eurex Bonds. The registration shall contain information about the products selected for the market making.

(2) Eurex Bonds shall measure the quotation activities of the Market Makers in the selected products and inform them electronically about their own performance. Parameters for the measurement are – depending on the product segment and scope of term – the minimum volume, maximum bid-/ask spread and minimum duration.

~~(2)Market Makers shall be obligated to enter into the system in their own name and on their own account simultaneously limit buy and sell orders (quotes) according to the requirements of the Board of Management with regard to the Products which they are responsible for. It is not possible for~~ Market Makers are not allowed to enter one-sided quotes into the system. If a market maker enters a quote for an instrument for which he has already entered a quote, the quote entered most recently shall substitute its original quote. In addition, ~~they~~ Market Makers are ~~also~~ authorized~~,~~ to enter limit orders into the system

~~The obligation to enter quotes is constituted as follows:~~

~~The Market Maker, for a set number of hours during trading hours as determined by the Board of Management (quotation hours), is required to supply a minimum quote volume for each quote within a maximum bid-offer spread (quote spread) for Bonds and basis instruments. The division into groups of the individual securities in dependency on the remaining maturity of such securities and the respective requirements for market making shall be determined by the Board of Management.~~

~~To verify whether a Market Maker is discharging its obligations, the following parameters are measured:~~

- ~~minimum quote volume~~
- ~~maximum quote spread~~
- ~~quotation hours~~

~~(3)Minimum volume, maximum quote spread and quotation hours will be determined by the Board of Management. Quotes are only valid for the duration of the same trading day. Only one quote per instrument may be entered in the order book for each trader subgroup.~~

(3) Market Maker entering quotes in the system shall agree that Eurex Bonds records their market making activities electronically and submits them to the respective issuer for information upon its request. The data shall be submitted in statistical form. In case a Market Maker does not quote in a product segment, no reports shall be submitted to issuers. These reports shall only be submitted upon conclusion of a non-disclosure agreement between Eurex Bonds and the respective issuer; they shall not be submitted to other issuers or market participants.

The market participants who act as Market Makers, can be specified as Market Maker for a product segment in publications of Eurex Bonds (e.g. “Eurex Bonds Newsletter”).

~~(4)~~A Market Maker may, by giving electronic or written notice to ~~the Board of Management~~Eurex Bonds, ~~resign~~ terminate its ~~Market Maker admission~~ participation in Market Making at any time. ~~As of the first trading day of the month following the date of receipt of such notice, such Market Maker shall no longer be subject to the obligations set forth under paragraph 2 of this section 7. If the Market Maker decides to switch to a different Product Segment, the respective written notice must specify the name of the Product Segment to be resigned as well as the name of the newly selected Product Segment. Such change to a different Product Segment shall take effect at such point of time as defined in sentence 2 of this paragraph 4.~~

~~(5) The Board of Management may at any time revoke the Market Maker admission immediately, if the Market Maker fails to perform its obligations under paragraph 2 after prior notice.~~

...